

Veranstaltung Nr. 20/04/251

## Hilfe und Unterstützung im Alter – Familien machen sich fit

- Zielgruppe:** Neubürgerinnen und Neubürger, Migrantinnen und Migranten und alle Interessierten
- Termin:** Montag, 15. Juni 2020 – Freitag, 19. Juni 2020
- Tagungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Tagungsleitung:** Nadine Klocke, Sozialpädagogin, Erzieherin, Systemische Beraterin
- Tagungsgebühren:** 100,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

### Inhalte:

Eingewanderte Familien sind stark mit Veränderungsprozessen des gemeinsamen Alltags konfrontiert. Sie stehen zwischen zwei Kulturen und der Herausforderung das Familienleben in einem neuen Umfeld neu zu ordnen. Im Rahmen des Familienlebens ist auch die Unterstützung, Betreuung und Pflege älterer Angehöriger ein wichtiges Thema. Qualitative Studien zeigen, dass ältere und pflegebedürftige Familienangehörige beispielsweise aus der Bevölkerungsgruppe der Russlanddeutschen vermehrt von ihren Angehörigen im eigenen Zuhause gepflegt werden. Aber kann Care nur ein Problem und eine Aufgabe der Bürgerinnen und Bürger sein? Ist die Solidarität mit Hilfebedürftigen, egal welchen Alters und welcher Lebenssituation, nur eine Frage der Ethik und des Handelns von Bürgerinnen und Bürgern? In welcher Weise sind auch Politik und Gesellschaft gefordert? Welche Formen der staatlichen Unterstützung und Hilfe gibt es bereits generell für die ältere Generation?

Neben der Klärung dieser Fragen beschäftigt sich das Seminar zudem mit Theorien der Erhaltung von Gesundheit, Stärkung der Resilienz und Möglichkeiten der aktiven Partizipation älterer Generationen im gesellschaftlichen Miteinander.

### Ziele:

- ◆ Anregung zu einer Auseinandersetzung mit den Herausforderungen der modernen Lebensweise und Tradition
- ◆ Auseinandersetzung mit Theorien des Erhalts und der Förderung der Gesundheit
- ◆ Vermittlung von sozialwissenschaftlichem Wissen über Generationen- und Genderverhältnisse, um mit den Anforderungen einer sich wandelnden familiären Wirklichkeit umzugehen.
- ◆ Entfaltung des Selbsthilfepotentials und der Partizipation

## Ablauf:

### Montag, 15. Juni 2020

- 15.30 Uhr Anreise
- 16.00 Uhr Begrüßung der Teilnehmenden
- 16.30 - 18.00 Uhr Nadine Klocke  
Einführung in die Thematik und Vorgehensweise, Kennenlernen der Teilnehmenden  
*Vortrag und Gesprächsrunde*
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.30 - 21.00 Uhr Nadine Klocke  
Was heißt Familie für mich?  
Familienleben in Deutschland – Ist das anders als in meinem Herkunftsland?  
*Partnerinterview, Austausch im Plenum*

### Dienstag, 16. Juni 2020

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Nadine Klocke  
In welchen typischen Lebenslagen befinden sich Vertreterinnen und Vertreter der älteren und jüngeren Generation gegenwärtig?  
*Referat, Gruppenarbeit*
- 10.30 - 12.00 Uhr Nadine Klocke  
Fortsetzung  
*Auswertung der Gruppenarbeit im Plenum*
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 - 14.30 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Nadine Klocke  
Der demografische Wandel und seine Auswirkungen auf Gesellschaft, Wirtschaft und Politik  
*Referat und Diskussion*
- 16.30 - 18.00 Uhr Nadine Klocke  
Deutschland als Sozialstaat – Wie wird für die ältere Generation gesorgt?  
*Referat und Diskussion*
- 18.00 Uhr Abendessen

### Mittwoch, 17. Juni 2020

- |         |           |   |
|---------|-----------|---|
|         | 8.00 Uhr  | Frühstück   |
| 8.45 -  | 10.15 Uhr | Nadine Klocke<br>Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht – ein Einblick<br><i>Vortrag, Austausch im Plenum</i>   |
| 10.30 - | 12.00 Uhr | Nadine Klocke<br>Ist Care-Arbeit ein Frauen Schicksal? Erst Care für die Kinder und dann Care für die Eltern? Was bedeutet das für die eigene Biografie?<br><i>Referat, Austausch im Plenum</i>         |
|         | 12.00 Uhr | Mittagessen   |
|         | 14.00 Uhr | Kaffee  |
| 14.30 - | 16.00 Uhr | Nadine Klocke<br>Care-Arbeit und Migration – Interkulturelle Differenzen zwischen der Realität und den Erwartungshaltungen an Gesellschaft und Individuen<br><i>Impulsreferat, Diskussion im Plenum</i> |
| 16.30 - | 18.00 Uhr | Nadine Klocke<br>Was hält den Menschen gesund? Eine Einführung in die Theorie der Salutogenese<br><i>Referat und Diskussion</i>   |
|         | 18.00 Uhr | Abendessen  |

### Donnerstag, 18. Juni 2020

- |         |           |   |
|---------|-----------|---|
|         | 8.00 Uhr  | Frühstück   |
| 8.45 -  | 10.15 Uhr | Nadine Klocke<br>Resilienz – Was uns stark macht<br><i>Vortrag, Austausch im Plenum</i>         |
| 10.30 - | 12.00 Uhr | Nadine Klocke<br>Stress lass nach! Vom Umgang mit Stress<br><i>Vortrag, Austausch im Plenum</i> |
|         | 12.00 Uhr | Mittagessen   |
|         | 14.00 Uhr | Kaffee  |

14.30	-	16.00	Uhr	Nadine Klocke Leben in der Gemeinschaft als Schlüssel zu Glück und Gesundheit <i>Referat, Diskussion im Plenum</i>
16.30	-	18.00	Uhr	Nadine Klocke Ehrenamtliches Engagement in der Bundesrepublik <i>Impulsreferat, Diskussion im Plenum</i>
		18.00	Uhr	Abendessen

### **Freitag, 19. Juni 2020**

		8.00	Uhr	Frühstück
8.45	-	10.15	Uhr	Nadine Klocke Ein aktives Mitglied der Gesellschaft - Wie kann ich meine persönlichen Fähigkeiten über den privaten Sektor hinaus einbringen? <i>Individuelle Ressourcenaufstellung &amp; Ideenwerkstatt</i>
10.30	-	12.00	Uhr	Nadine Klocke Fortsetzung <i>Austausch im Plenum</i>
		12.00	Uhr	Mittagessen
13.30	-	15.00	Uhr	Nadine Klocke Reflexion der Woche – Seminarkritik – Aufarbeitung offener Fragen
		15.00	Uhr	Kaffee danach Abreise

### **Bezug zur katholisch-sozialen Bildung:**

- ◆ Erweiterung der Kenntnisse in sozialen, politischen, historischen und kulturellen Themen
- ◆ Entfaltung und Unterstützung des Verantwortungsbewusstseins der Teilnehmenden
- ◆ Aktivierung und Unterstützung bei der Mitwirkung im Gemeinwesen

**Veranstalter:**

Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen  
Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e. V.

Am Lehmstich 15

33813 Oerlinghausen

Tel.: 0 52 02 / 91 65-0

Fax: 0 52 02 / 92 398 - 200

[info@st-hedwigshaus.de](mailto:info@st-hedwigshaus.de)

[www.st-hedwigshaus.de](http://www.st-hedwigshaus.de)

**Einlassvorbehalt:**

Die Veranstalter behalten sich vor von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer (neo-)nazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren.

Die Heimvolkshochschule steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.